

ALASKA & YUKON - THE LAST FRONTIER

AK 09-282

DEUTSCHSPRACHIG GEFÜHRTE KLEINGRUPPENREISE
MIT HOTELÜBERNACHTUNG

22 TAGE/21 NÄCHTE

AB/BIS ANCHORAGE

Das Motto dieser Reise: Die großen und kleinen Naturwunder von Alaska & dem Yukon erleben - entspannt und abwechslungsreich!

Mit leichten bis mittelschwere Wanderungen (2-5 Stunden Gehzeit) vertiefen wir die Naturerfahrung. Dabei haben Sie immer wieder gute Möglichkeiten, die vielfältige Tierwelt in der Weite des Nordens zu beobachten.

Schöne Unterkünfte & kleine Reisegruppe
Die ausgewählten Hotels und Lodges sind gemütlich und in besonderer Lage. Mit einer kleinen Reisegruppe von maximal 12 Personen bietet diese Reise ein unschätzbare Plus an exklusiven Vorteilen. Wir lernen Alaska und Yukon auf authentische und entschleunigte Art kennen. Daher haben wir je 3 Übernachtungen am gleichen Ort, um genügend Zeit an jedem Ort zu haben und die Besonderheiten der bewusst ausgewählten Regionen intensiv kennenzulernen.

Die Übernachtung in historischen Häusern mit dem Flair der Pionierzeit lässt jeden Tag besonders sein, genauso wie die Erlebnisse auf den Spuren von Legenden und Abenteuern aus dem "Gold Rush" der 1890er Jahre. Andere Unterkünfte sind perfekte Ausgangspunkte für zahlreiche Ausflüge in die Nationalparks (z.B. Kluane und Denali). Die Übernachtungen sind ohne Verpflegung, Restaurants stehen für leckere lokale Spezialitäten zur Verfügung.



Preis pro Person im Zimmer bei Belegung mit 2 Personen	5.240,00 €
Preis pro Person im Einzelzimmer	6.830,00 €

Termine: 15.06. - 06.07., 06.07. - 27.07., 27.07. - 17.08., 10.08. - 31.08., 17.08. - 07.09.24

Reiseteilnehmer: 10 - 12 Personen pro Termin!

Bei 8 - 9 Personen Personen kommt pro Termin ein Aufpreis von 250,00 € pro Person hinzu.

Eingeschlossene Leistungen: Naturreise in Hotels, Lodges und Pensionen, deutschsprachige Reiseleitung, Zufahrt mit der White Pass Yukon Railroad, alle Transfers und Überlandfahrten im Kleinbus, 18 x Übernachtungen in landestypischen 3-4* Hotels, Lodges, Resorts, 3 x Übernachtungen in einfacher Privatpension am Kluane Nationalpark, ganztägige Bootsexkursion im Kenai Fjords Nationalpark, Fährfahrt durch den Prince William Sound, Fährpassage von Haines nach Skagway, Goldwaschen am Klondike in Dawson City, halbtägige Bustour zum East Fork Transit im Denali Nationalpark mit Wandermöglichkeit im Denali Nationalpark, alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren, Steuern auf vorausgebuchte Leistungen.

Nicht enthalten: Transatlantikflug, ESTA Online-Einreisegenehmigung USA (ca. 21 USD), zusätzliche Hotelübernachtungen (Zusatznacht Anchorage: 110€ p.P. im DZ) / Verlängerungen und Flughafentransfers, persönliche Ausgaben & Trinkgelder, optionale Aktivitäten.

Hinweis: Schwierigkeitsgrad 1

Reisen mit leichten Wanderungen bis zu einer maximalen Dauer von 2 bis 3 Stunden über deutlich gekennzeichnete Wanderwege zum Teil unbefahrene Schotterstraßen, sanfte An- und Abstiege und Höhenunterschiede bis zu 300 Metern. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sind nicht erforderlich.

Hinweis zur Reise:

Je nach Termin kann diese Reise in umgekehrter Reihenfolge stattfinden.

Diese Reise kann aufgrund der lokalen Gegebenheiten und Aktivitäten für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet sein. Sprechen Sie uns im Zweifelsfall bitte an.

Diese Reise führen wir mit einem Kooperationspartner durch.

Wichtiger Hinweis zur Durchführung und Teilnehmerzahl

Pioneer-Tours und sein Kooperationspartner können bei Nichterreichen einer Mindestteilnehmerzahl von 10 Personen bis spätestens 30 Tage vor Reiseantritt vom Reisevertrag zurücktreten.

Reiseverlauf:

1. Tag: Anreise Anchorage

Individuelle Anreise nach Anchorage über die beeindruckende Nordpol-Route (Norwegen-Grönland-Polarmeer). Gelegenheit zum Spaziergang am Lake Hood, dem größten Wasserflugzeughafen der Welt.

1xÜN im 3 Hotel*

2. - 4. Tag: Kenai-Fjords Nationalpark

Die Fahrt entlang des Cook Inlets führt uns zum Portage Glacier, in dessen Gletschersee immer wieder große Eisbrocken treiben - ein herrliches Bild zu Beginn dieser Reise. Nach Ankunft im Hafenort Seward beziehen wir die erste Unterkunft für 3 Nächte auf der Kenai-Halbinsel. Idealer Ausgangspunkt für die Aktivitäten der nächsten Tage:

Tag 3: Kenai Fjords Nationalpark. Gletscher mit riesigen Dimensionen reichen direkt bis ins Meer. Während einer ganztägigen Bootsexkursion erleben wir das Kalben der Gletscher aus unmittelbarer Nähe. Eisbrocken lösen sich aus den hohen Abbrüchen der Gletscher und stürzen ins Meer. Das nahrungsreiche Meer ist ein Sammelpunkt der Tierwelt: Weißkopfseeadler, Seelöwen, große Kolonien von Lummern, Pelzrobben und das spezielle Schauspiel der Buckelwale, die hier oft anzutreffen sind. Sie treiben ihre Beute zusammen und mit weit geöffneten Müulern fischen sie an der Wasseroberfläche. Auch Grau- und Killerwale haben hier ihre Sommergründe. Zum Ausklang des erlebnisreichen Tages probieren wir die Landesspezialitäten wie frischen Lachs, Heilbutt oder Alaska King Crab in einem der guten Restaurants am Hafen.

Tag 4: Die erste Wanderung der Reise führt in die imposante Bergwelt des Kenai Fjords Nationalparks. Am Exit Gletscher genießen wir die Natur und Tierwelt in vollen Zügen und bereits nach einigen Höhenmetern öffnen sich weite

Ausblicke auf die umgebende Hochgebirgslandschaft.

Fahrzeit Tag 2 ca. 2,5 Std. / ↑↓ 400 Hm. / Gehzeit ca. 4 Std.

5. Tag: Fähre Prince William Sound

Frühmorgens starten wir zur Fährfahrt durch den Prince William Sound. Zunächst geht es vom Cook Inlet auf einer schönen Panorama-Strecke bis nach Whittier. Dort wartet das Fährschiff und bringt uns entlang der Bergkette der Chugach Mountains bis kurz vor die Gletscherzunge des mächtigen Columbia Gletschers im Prince William Sound. Mit etwas Glück kreuzen Wale oder Delfine den Kurs des Schiffes. Zahllose Wasserfälle begleiten uns bis in die Hafenstadt Valdez. Hier endet die Trans-Alaska-Pipeline, die vom Polarmeer durch Alaska führt.

1xÜN im 4 Hotel / Fahrzeit ca. 2 Std. / Fähre ca. 6 Std.*

6. - 8. Tag: Wrangell-St.Elias Nationalpark, Tok

Über den Thompson Pass und vorbei an schneeweißen Gletschern geht es über den Copper River auf die legendäre McCarthy Road bis zu den alten Minenorten McCarthy und Kennicott. Mit einer Ansammlung von mehr als 50 Gipfeln über 4.000 m Höhe bilden der Wrangell-St.Elias- und Kluane Nationalpark eine Traumkulisse für die Vorhaben der nächsten Tage.

Tag 7: Kennicott: Eingerahmt von der gewaltigen Bergkulisse wandern wir zum Root Gletscher und können möglicherweise sogar das Eis betreten. Mit etwas Glück zeigen sich in der weiten Berglandschaft Dallschafe oder Bären. Bei einer Führung durch die gut erhaltene Kennicott Mine erfahren wir Interessantes über die Zeit des Kupferabbaus in dieser Region. Am Abend können wir zu einem deftigen Dinner in den Saloon von McCarthy einkehren. Wenn die eis- und schneebedeckten Berge ins arktische Abendlicht tauchen, wird die Stille Alaskas nur unterbrochen vom Ruf des Nordens, dem Gesang des Eistauchers. Wir übernachten in einer gepflegten Lodge aus der Kupferzeit, direkt an der Gletscherzunge des Root-Gletschers gelegen, mit sensationeller Aussicht über die Eisfelder.

2xÜN in einer Wildnis-Lodge in einfachen Zimmern / Fahrzeit Tag 6 ca. 5 Std. / ↑↓ 200 Hm. / Gehzeit ca. 3 Std.

Am Tag 8 lassen wir die eindrucksvolle Bergwelt hinter uns und rumpeln über die Schotterpiste der McCarthy Road zurück zum Highway und nach Tok.

1xÜN im 2 Hotel / Fahrzeit ca. 6 Std.*

9. - 11. Tag: Kluane Nationalpark

Hinter den Randgebirgen der Kluane Range verbirgt sich das größte zusammenhängende Gletschergebiet der Erde außerhalb der Polarzonen: Gletscher mit über 60 km Länge und mehr als 7 km Breite, ca. 30 Berggipfel über 4.000 m:

- Wir wandern vor dem Panorama der Gebirgsketten und des landschaftlich herrlich gelegenen gleichnamigen Sees.
- Möglichkeit zum grandiosen Rundflug mit kanadischen Buschpiloten über die schier endlose Gletscherwelt des riesigen Nationalparks (fakultativ, da wetterabhängig).

Unser Quartier ist eine einfache, aber traumhaft gelegene Privatpension am Ufer des Kluane Lakes, der annähernd so groß ist wie der Bodensee, aber nur von 300 Menschen bewohnt wird.

3xÜN in rustikalen Holzcabins / Fahrzeit ca. 5,5 Std. / ↑↓ 400 Hm. / Gehzeit ca. 3-4 Std.

12. - 13. Tag: Gold-Rush-Trail

Kurz vor der Jahrhundertwende suchten Abenteurer und Glücksritter ihr Glück im Gold am Klondike River. Wir folgen dieser legendären Route zunächst bis Skagway und Whitehorse. Durch die herrliche Fjordlandschaft der Inside Passage bringt uns die Fähre der Alaska Marine Highway von Haines ins historische Skagway. Viele Gebäude aus der Goldrauschzeit sind noch gut erhalten und die Innenstadt Skagways lässt die "Good old Days" aufleben. Urige Bars laden zu einem gemütlichen Abend ein.

1xÜN in 3 Hotel / Fahrzeit ca. 4 Std. / Fähre ca. 1 Std.*

Am 13. Tag: Die White Pass Yukon Railroad windet sich über abenteuerliche Brücken und Aquädukte bis auf die Passhöhe. Nach Übertritt der kanadischen Grenze in Fraser erreichen wir Whitehorse.

1xÜN im 3 Hotel / Zug 2 Std. / Fahrzeit ca. 2,5 Std.*

14. - 16. Tag: Dawson City und Ogilvie Berge

Nordwärts zum Klondike - entlang des Yukon-Flusses und vorbei an alten Raddampferstationen gelangen wir in unbesiedelte Gebiete nahe dem Polarkreis. Nördlich des Pelly River sind wir dort, wo noch heute Trapper und moderne Glücksritter den harten Lebensbedingungen trotzen. Fahrzeit ca. 6 Std.

Einst Goldgräbermetropole, ist Dawson City heute ein abgeschiedener aber reizvoller Ort, in dem das Flair alter Zeiten noch lebendig ist. Der Standort für 3 Nächte ist ein uriges Hotel in der Downtown. Wir waschen Gold am legendären Klondike- River und sehen im verrückten Spielsaloon bei Diamond Tooth Gertie die Vorführungen der Can-Can Girls. Ein Tagesausflug führt entlang des Dempster Highways in die Ogilvie Berge, einer Tundralandschaft von herber Schönheit. Bei einer Wanderung entdecken wir die unerwartete Vielfalt der arktischen Vegetation und mit etwas Glück sogar Karibus, Bergschafe und Grizzlybären.

3xÜN im 3 Hotel in Dawson City / ↑↓ 200 Hm. / Gehzeit ca. 3-4 Std. / Fahrzeit ca. 2 Std.*

17. Tag: Alaska Highway

Regelrechte Panoramawege auf dem Top of the World-Highway führen uns durch das Land der Goldgräber zum berühmt-berüchtigten Alaska Highway und wir legen eine Zwischenübernachtung in Tok ein. Die grenzenlose Wildnis Alaskas hat uns in ihren Bann gezogen und im Anblick der gewaltigen Gebirgszüge der weiten Alaska Range steuern wir Richtung Denali Nationalpark.

1xÜN im 2 Hotel / Fahrzeit ca. 5 Std.*

18. - 20. Tag: Denali Nationalpark

Im Denali Nationalpark öffnet sich uns ein Tier- und Landschaftsparadies par excellence. Vor der grandiosen Kulisse des Mount Denali (Mt. McKinley) nehmen wir uns zwei Tage Zeit für die zahlreichen Möglichkeiten innerhalb des Parks. Ein ganztägiger Ausflug mit einem Parkbus führt uns in die Wildnis bis zum Wonder Lake. Erklärungen und Stopps zur Tierbeobachtung machen den Tag zu einem erfüllenden Erlebnis. Der Mensch ist nur Gast in diesem Naturparadies und mit etwas Glück erspähen wir Karibus, Elche und Grizzlybären. Bei einer Tageswanderung zu den Triple Lakes eröffnen sich fantastische Ausblicke in die Wildnis des Nationalparks.

3xÜN im 3 Lodge / Fahrzeit ca. 5,5 Std. / ↑↓ 400 Hm. / Gehzeit ca.5 Std.*

21. Tag: Rückkehr nach Anchorage

Durch die Alaska Range geht es heute zurück nach Anchorage.

1xÜN in 3 Hotel / Fahrzeit ca. 5 Std.*

22. Tag: Anchorage

Programmende, individuelle Weiter- oder Rückreise nach Europa.